Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 76 (1950)

Heft: 50

Artikel: Zu schnell

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-490357

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Nach der wilden verwegenen Jagd

Zu schnell

Neulich verhandelte Maurice Chevalier mit einem Autohändler in den Champs-Elysées um einen neuen Wagen. «Dies ist vielleicht nicht der schönste Wagen, der auf dem Markt ist», gab

der Händler zu, «aber sicher der schnellste. Wenn Sie zum Beispiel Paris um Mitternacht verlassen, können Sie schon um drei Uhr dreißig in Avignon sein.» Der Komiker schüttelte den Kopf: «Dann kann ich ihn nicht brauchen.» «Aber

warum denn nicht?», fragte der Händler erstaunt. «Meinen Sie denn, Sie könnten anderswo einen schnelleren Wagen bekommen?» «Nein, aber ich will nicht mitten in der Nacht um drei Uhr dreißig in Avignon sein.»



Etwas Neues für Zürich!
Die WEIN-BAR in der - Räblus-, Stüssihofstatt 16

Offener Ausschank schweizerischer Spitzenweine Kaltes Buffet z. B. 1/2 Poulet zu Fr. 3.50 Tel. 241618 Fam. Hübscher

